



Presseinformation

**Pressesprecherin
Fina Geschonneck**

Tel.: 030 202491-11

Fax: 030 202491-50

E-Mail:

fina.geschonneck@ikkev.de

Berlin, 05. Dezember 2013

IKK e.V. gratuliert Hans Peter Wollseifer zur Wahl an die Spitze des deutschen Handwerks

Neuer Präsident des Zentralverband des deutschen Handwerks steht für gelebte Sozialpartnerschaft mit Offenheit und Transparenz

Die Innungskrankenkassen gratulieren dem Vorstandsvorsitzenden des IKK e.V., Hans Peter Wollseifer, zur Wahl zum neuen Präsidenten des Zentralverbandes des deutschen Handwerks. „Wir sind uns sicher, dass sich Hans Peter Wollseifer wie schon auf der regionalen Ebene als Präsident der Handwerkskammer zu Köln nun auch auf der Bundesebene für die Belange des Handwerks einsetzt und es damit kraftvoll in Politik und Gesellschaft integriert“, sagt Hans-Jürgen Müller, Vorstandsvorsitzender des IKK e.V.

Seit September 2011 ist Hans Peter Wollseifer Vorstandsvorsitzender des IKK e.V. und vertritt im paritätisch besetzten Vorstand die Arbeitgeberseite. „Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit von Hans Peter Wollseifer und Hans-Jürgen Müller im Sinne einer gelebten Sozialpartnerschaft finden die Innungskrankenkassen mit ihren Forderungen bundesweit Gehör und Beachtung“, sagt Jürgen Hohnl, Geschäftsführer des IKK e.V.

„Wollseifer ist ein engagierter Streiter für das Handwerk, und zwar sowohl für die Interessen der Arbeitgeber als auch der Arbeitnehmer, sowie ein verlässlicher Partner für die handelnden Akteure“, betonen Müller und Hohnl.

Hans-Jürgen Müller ist davon überzeugt, dass sich der neue Präsident des Zentralverbandes des deutschen Handwerks auch weiterhin für das Zusammenwirken der Sozialpartner engagieren wird.

Über den IKK e.V.:

Der IKK e.V. ist die Interessenvertretung der Innungskrankenkassen auf Bundesebene. Der Verein wurde 2008 gegründet mit dem Ziel, die Interessen der Innungskrankenkassen und deren Versicherten und Arbeitgebern gegenüber allen wesentlichen Beteiligten des Gesundheitswesens zu vertreten. Dem IKK e.V. gehören die IKK Brandenburg und Berlin, die IKK classic, die IKK gesund plus, die IKK Nord sowie die IKK Südwest mit insgesamt mehr als fünf Millionen Versicherten an.

- Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter www.ikkev.de -